DR. DANIELE GANSER: DER ILLEGALE KRIEG GEGEN IRAN 1953

Posted on 24. Mai 2018

Anders als die USA ist der Iran eine Kulturnation und kann auf eine mehr als 6.000 Jahre alte Geschichte zurückblicken. Der heutige Iran, das ehemalige Persien, hat in den letzen 200 Jahren keinen Krieg gegen einen seiner Nachbarn geführt und dennoch gilt das Land im Westen als Aggressor und Terrorpate Nr. 1 des Orients oder, um den amerikanischen Westerndarsteller und späteren US-Präsidenten Ronald Reagan zu zitieren, als Teil der „Achse des Bösen".

Wie passt diese öffentliche Darstellung zur tatsächlichen Geschichte des Landes? Gar nicht, aber das ist der Sinn von Propaganda. Propaganda schert sich nicht um Fakten, sondern setzt auf die permanente Wiederholung von Unterstellungen und dem Unsichtbarmachen eigener Verbrechen.

Nicht der Iran sollte am Pranger stehen, sondern die USA und Grossbritannien. 1953 gelang es ihnen mit der „Operation Ajax", den demokratisch gewählten Präsidenten Mohammad Mossadegh aus dem Amt zu putschen und durch den Schah von Persien zu ersetzen. Mossadegh hat es zuvor gewagt, das Persische Erdöl zu verstaatlichen, was dem von Großbritannien geführten internationalen Ölkonzern Anglo-Iranian Oil Company, heute BP, nicht passte.

Mi6, CIA und Mossad halfen dem Schah von Persien über Jahre dabei, mittels Geheimpolizei Savak, Tausende von Persern zu foltern, zu ermorden oder verschwinden zu lassen, wenn diese Demokratie und Menschenrechte forderten. Im Jahre 1979 kam es im Iran dann zur Revolte gegen die US-Marionette auf dem Pfauenthron und das geistige Oberhaupt Ajatollah Chomeini übernahm die Macht.

So stürzte das Land von einem Extrem ins andere. Die zuvor westliche Bevormundung musste einer erzkonservativen Auslegung des Koran weichen. Der Iran wurde zur islamischen Republik.

Seither haben männliche Geistliche in allen Bereichen des Iran das letzte Wort. Auch in Europa gab es diese Zeiten, als Staat und Kirche noch nicht getrennt agierten und die Bibel als universelles Gesetz galt.

Der Iran muss sich 2018 erneut gegen schwere Vorwürfe behaupten. Vor allem die Atommacht Israel wünscht sich einen Regime-Change in Teheran und fordert Donald Trump permanent auf, sich militärisch zu engagieren. Warum? Teheran hat sich seit der Revolution 1979 zu einem lokalen Player gemausert. Das

Land mischt aktuell in Syrien mit, hat massiven Einfluss im Irak und pflegt engste Kontakte zu Russland und China. All das passt den USA und seinen Verbündeten nicht und so blenden sie den Dominostein, der das Chaos im Orient einläutete, am liebsten aus. Der Putsch 1953.

Dr. Daniele Ganser bringt als schweizer Historiker Licht ins Dunkel amerikanischer Nahost-Politik. In seinem Vortrag über den Iran legt er anhand von Geheimdienstdokumenten dar, dass der Iran nicht Täter sondern Opfer ist. Der Iran wehrt sich gegen die Arroganz imperialer US-Politik.

Inhaltsübersicht:

0:02:53 Inhaltsübersicht des Vortrags

0:09:56 Das UNO Gewaltverbot steht über allem

0:19:46 Der Iran und seine Verbindung zur Hisbollah

0:23:55 Militärstützpunkte der USA – auch in einem muslimischen Land

0:31:31 Die Militärbasis in Afghanistan – eine direkte Konsequenz von 9/11

0:43:30 Die größten Erdöl-Reserven und -Produzenten der Welt

0:56:28 False Flag Terror

1:04:04 Operation Eagle Claw & October Surprise

1:19:23 Intrigen der amerikanischen Politik bis zum zweiten Irak-Krieg

1:24:06 Die Brutkastenlüge

1:30:38 Das Atom-Zeitalter

1:35:53 Fazit: Alles und nichts ist in Ordnung

+++

KenFM jetzt auch als kostenlose App für Android- und iOS-Geräte verfügbar! Über unsere Homepage

kommt Ihr zu den Stores von Apple und Google. Hier der Link: https://kenfm.de/kenfm-app/

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/